



Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteini*)

Netzfang

- Netzfangstandort
- gefangene Bechsteinfledermaus

Akustiknachweise

Transectbegehungen

- Rufaufzeichnungen der Rufgruppe Mkm

Stationäre Erfassung

Häufigkeit unter Berücksichtigung der Detektorstanz

- Standort ohne Hinweis auf die Art

Lebensräume mit besonderer Bedeutung für die Bechsteinfledermaus

Quartierpotential

- hoch
- mittel

Jagdhabitatpotential

- hoch
- mittel

weitere Kennzeichnungen

- mögliche Leitlinien und Jagdhabitat

Sonstige Kennzeichnungen

- Untersuchungsgebiet
- dauerhafte Vorhabenbestandteile
- temporäre Vorhabenbestandteile

Luftbild:
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg,
www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

Regierungspräsidium Karlsruhe
Baden-Württemberg
Abteilung 5, Referat 53.1
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
AUFTRAGGEBER

Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm (RHWd) XXV „Knielinger See“
PROJEKT

spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP)
Fledermäuse: Bechsteinfledermaus

PLANNHALT				Maßstab	Höhensystem
NAME	GEZ	ENTW.	GEPR.		
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE	MSC			1 : 3.500	
DATUM	24.10.2024				
OBJEKTPLANNER		Heidelberg, den 29.11.2024			
Römerstraße 56					
69115 Heidelberg					
Tel.: (0 62 21) 1 38 30-0					
E-Mail: heidelberg@weibel-ness.de		UNTERSCHRIFT			
ALLE RECHTE DIESER ZEICHNUNG UNTERLIEGEN DEM URHEBERSCHUTZ GEMÄSS DIN 34					
Plangröße: 1,0 m ²		Anlage: 4.3.2.1 / Karte 2		Projekt	40135
				Zeichnungsnummer	